
LUIS ROYO
Secrets
riedel





SECRETS, by Luis Royo
A production by NORMA Editorial, S.A.

Printed in Spain by ÍNDICE
2nd edition

cbm riedel gmbh
Spessartstr. 7
63477 Maintal / Bischofseim
Telefon +49 (0)6109 7654-0
Fax +49 (0)6109 7654-33
ISBN: 3-9803109-1-4

http://www.luisroyo.com

LUIS ROYO



riedel



VORWORT

In der Welt der Phantasie treffen wir häufig auf Riesen – mit starken Muskeln, Kraft, List und Zauber. Die Starken siegen und die Schwachen werden besiegt. So auch in der Welt der Gespenstergeschichten. Die Riesen erscheinen, stecken ihr Territorium ab und beherrschen eine Welt voller Herausforderungen. Diejenigen, die über Kraft und Spezialwaffen verfügen, überleben. Luis Royo ist einer dieser Riesen, die nicht unterzukriegen sind.

Das gro?e Künstlertalent Royos ist vom ersten Moment an offensichtlich. Die typischen Merkmale von Royo sind auf den ersten Blick zu sehen: ein wunderschönes menschliches Wesen, Mann oder Frau, in einem phantastischen Rahmen. Die Körper der Figuren sind bis ins Detail ausgefeilt – einige tragen eine Waffe in der Hand – und befinden sich in einer ganz klaren Action–Haltung. Die Gesichter der Royo–Wesen sind so meisterhaft gestaltet, da? die Figuren als "universelle Schönheiten" bezeichnet werden können. Royos Zeichentalent ist ganz sicher nicht in Frage zu stellen.

Betrachten Sie eingehend eine Zeichnung von Royo und fühlen Sie, wie der Zauber Sie einfängt. Die Augen der Figuren wirken wie Magnete, die uns in ihre Welt ziehen. Oft wie hypnotisiert durch die Macht eines Blickes, lassen wir uns in eine Welt führen, in die wir, wenn auch widerspenstig, gehen müssen.

Hier beginnt die Brillanz Royos zu wirken. Auch wenn oberflächlich betrachtet nur die Wesen zu sehen sind, so hat man doch das Bedürfnis, die vielen Geheimnisse zu entdecken, die noch im Verborgenen ruhen. Dieses Bedürfnis wird durch die durchdringenden, warnenden und tödlichen Blicke der Figuren verstärkt. Angezogen von der Schönheit der Figuren, nähern wir uns, aber wenn wir von ihr gefangen sind, warnt uns unser Instinkt vor der nahenden Gefahr.

Royo macht Andeutungen über die Welt, zu der wir uns hingezogen fühlen. Die Kostüme und Hintergründe geben uns Hinweise über Zeit und Ort des Geschehens. Wir erfahren jedoch nichts über die Reise, die die Figuren gemacht haben oder im Begriff sind, zu machen. Dies ist die Aufgabe, die Royo jedem von uns stellt. Und natürlich hat jeder von uns eine andere Vorstellung. So schafft jeder seine eigene Phantasiewelt, seine eigene Handlung und entwickelt seine eigene Geschichte. Auf diese Weise kommt es zwischen Royo und uns zu einer kreativen Zusammenarbeit.

Beim Durchblättern von SECRETS beeindruckt die Qualität und Schönheit des Werkes Royos, eines künstlerischen Riesens, dessen Geheimnisse wir entdecken möchten.

Hank Rose
Comic Images

FOREWORD

In the land of fantasy, we often find giants - those of muscle and might, cunning and sorcery. The powerful are victorious, while the weak are vanquished. So, too, in the world of fantasy art. The giants come, stake out their turf, and dominate in a world replete with challenges. Those who endure are those with special weapons and strength. Luis Royo is an enduring giant.

The sheer artistic talent that Royo possesses is obvious from the instant one sees his work. At first glance, we see the customary Royo trademarks; a stunning human, male or female, in a fantastic setting. The bodies, usually toned to perfection, holding a weapon or not, clearly are poised for action. The faces of Royo subjects are so masterfully rendered as to label his characters "world-class beauties". No one can challenge Royo's ability to paint.

Spend a moment with a Royo piece, though, and feel the magic begin. The characters' eyes act as magnets, luring us into its world. Often mesmerized by the power of a stare, we are perhaps brought into a world to which, reluctantly, we must go.

Here is where the Royo genius kicks in. On the surface, we see the subjects before us, but there is always the sense that many untold secrets are yet to be learned. We see this in the eyes - intense, foreboding, lethal. Sucked in by the beauty of the characters, we come closer, but, once we have entered their web, instinct warns us to be careful.

Royo gives us clues to the world into which we are drawn. The costumes and backgrounds link us with times and places. What he does not answer for us is our question as to the journey the character has made, or is about to make. This is the task Royo has artistically set for each of us. And, certainly, each of us will have a different perception. Thus, we each create our own fantasy, build our own plot, develop our own story. In effect, Royo has subtly drawn us, the viewers, into a partnership of creativity with him.

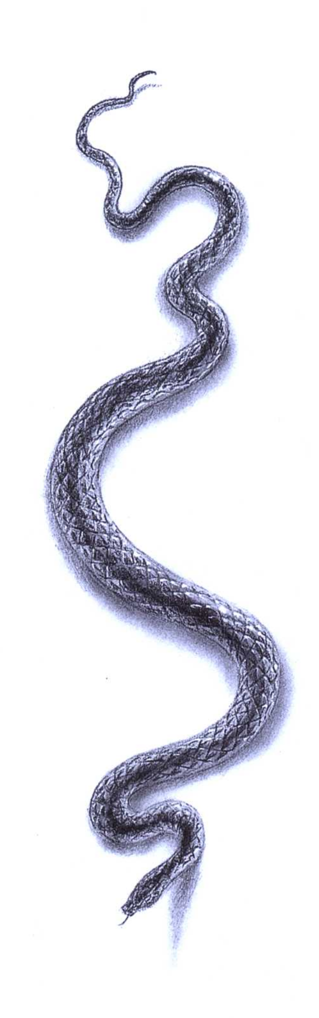
As we look through SECRETS and are amazed by the quality and beauty of his work, we notice how Royo, an artistic giant, leaves the secrets out there for us to discover.

Hank Rose
Comic Images









■ DIE SMARAGDTAFEL
(33 x 53 cm)
1995

Ich wollte mit dir spielend meine Kiste SECRETS öffnen. Ohne daß die Worte Einfallsvermögen, Kreativität, Inspiration und andere prunkvolle Wohlklänge etwas damit zu tun hätten.
SECRETS – deine und meine. Genau wie die Alchimisten vor dem Kompendium des Hermes Trismegisto sagt die Smaragdtafel: das, was unten ist, ist genau wie das, was oben ist und das, was oben ist, ist wie das, was unten ist. Auf diese Weise wird das Wunder der Einheit erfüllt.

■ THE EMERALD TABLE
(33 x 53 cm.)
1995

I have wished to play with you while opening my box of SECRETS. Having words like Imagination, Creativity, Inspiration and other ostentatious sonorities have nothing to do with it.
SECRETS, yours and mine. Just like the alchemists facing Hermes Trismegisto's breviary, The Emerald Table says: "what is underneath is like what is above, what is above is like what is underneath, so that the miracle of unity is achieved".



■ DIE SCHRÄGE VERSUCHUNG
(28 x 43 cm)
1995

Nach und nach, genau wie bei den russischen Puppen, Figur für Figur, kommen Träume und Erinnerung zum Vorschein. Mit der Gewißheit, daß es die gleichen Puppen sind wie wir sie alle in dem dunklen Raum unseres Magens versteckt haben.
Ideen, die außerhalb einer Zeitepoche entstanden sind. Ideen, die gelenkt werden durch die Versuchung, die jede Art von Gefühl – sei es das Gefühl der Sehnsucht oder das der Angst – verloren hat.

■ SLANTED TEMPTATION
(28 x 43 cm.)
1995

Little by little, just like Russian dolls, box by box, dreams and memories arise. With the certainty that they are the same dolls we all have in a corner of that dark hall in the stomach. Images made out of time and avant-gardes. Led by temptation, having lost the coordinates of desire as well as fear.




Royo





■ DIE SUCHE NACH DEN VERLORENEN HELDEN
(32 x 41 cm)
1994

Wir versuchen, die Welt jener irrationalen Jahre einzufangen, Jahre in denen das Universum ohne Ordnung kreiste und in denen es unmöglich war, die Zukunft vorauszusehen. Weit entfernt von der Idee des Guten und des Bösen. Weit entfernt von Skrupeln. Rot im Wind der stickigen Luft. Die Ampel über dem Grün der Verwesung.
Arbeitsstunden, in denen sich das Bewußtsein mit jedem Pinselstrich mehr und mehr zwischen den Blättern und dem Schimmel verliert.

■ QUEST OF THE LOST HEROES
(32 x 41 cm.)
1994

Capturing the world of our irrational years, those years when the Universe revolved without order and foreseeing the future was impossible. Far from the project of good and bad taste. Far from misgivings. Red to the wind of fetid air. Streetlights on the green of putrefaction.
It is at these working hours when the conscience, brush by brush, gets lost among the leaves and the mildew.





■ BRISENSPALT
(26 X 39 cm)
1995

Am Übergang der Sieben Türen. Weil ihr das letzte Kleidungsstück fehlt (der letzte der Sieben Schleier) verwandelt sich Salomé, die Priesterin, in eine Göttin.
Das Ritual der ewigen Rückkehr. Heiliges Drama des Lebens, des Todes und der Wiedergeburt des Königs der Fruchtbarkeit und der roten Reise, die die Göttin in die Hölle macht, um ihm das Leben zurückzugeben. Erst dann kann der Winter zu Ende gehen und das unzüchtige Leben beginnen.

■ BREEZE FISSURES
(26 x 39 cm.)
1995

Transition of the Seven Doors. Lacking the last garment (the last of the Seven Veils), Salome, the priestess who will become a goddess.
The rite of the eternal return. Sacred drama of life, death and resurrection of the king of fertility, and of the red journey the goddess undertakes to the netherworlds to take him back to life. Only then will the winter end and lust will begin its budding.





■ DER WEG DER TRÄUME
(33 x 52 cm)
1994

Avalón, das innere Königreich des Dickichts und der Wälder, die voll schattiger Plätze sind. Im Land der Feen, die die Vitalität der Sonne aufsaugen, um sie an die Natur abzugeben.
Lolita fordert mit ihren Kräften die Gesetze der Anziehungskraft heraus. Die Schöne, die die weiße Rose in das Schwert eintauscht, um die Bestie zu bezwingen.
Die Träume leben auch an diesem schwerelosen Ort, an dem der perverse Reiz des Zwergenhaften triumphiert.

■ THE PATH OF DREAMS
(33 x 52 cm.)
1994

In Avalon, the inside kingdom of thickets and dark woods. In the country of Fairies who absorb the vitality of the Sun to distribute it among nature. Lolita, challenging the gravity law with her strength. Beauty, who changes the white rose for the sword to dominate the Beast.
Dreams also live in that delicate place where the wicked charm of the small triumphs.

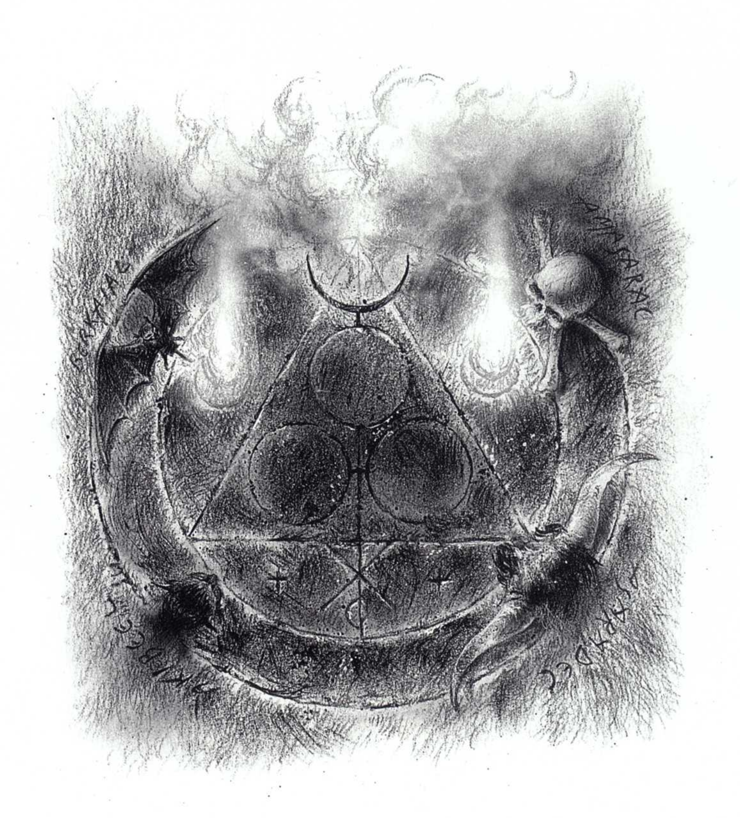


■ SOHN DES BAPHONET
(28 x 44,5 cm)
1995

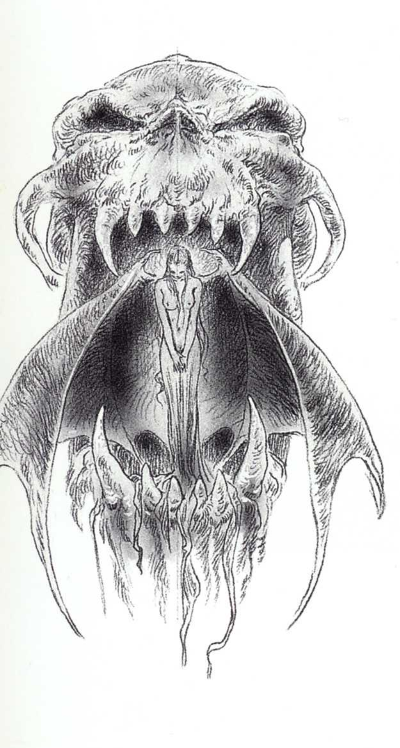
Wie eine Erregung. Auf unangenehme Weise taucht sie aus den unendlichen Gewässern hervor. Rätselhaftes Wunder, vielleicht sogar monstruös.
Ohne den Unterschied zwischen Wahrheit und Lüge zu kennen, beziehungsweise ohne zu wissen, ob es überhaupt einen Unterschied gibt.
Wir können ihr den Namen MERROWS geben, den Namen der irischen Seekühe. Wir können sie fürchten wie die Griechen TANATOS fürchteten. Wir können sie verehren wie die Templer BAPHONET verehrten.

■ THE SON OF BAPHONET
(28 x 44.5 cm.)
1995

Like an erection. Untimely coming out of inexhaustible waters. Enigma, maybe Monster. Not knowing how to tell between lie and truth, or whether they both really exist.
We can name him MERROWS, like the Irish mermen. We can fear him like the Greeks feared TANATOS. We can worship him like the Templars worshipped BAPHONET.









◀ DUNKLE WORTE
(48 x 37 cm)
1995

Die FLEDERMAUSWORTE tragen die Geschichten von den unterirdischen Kräften, sie ziehen durch die Region des Popol Vuh, die den vorkolumbianischen Indios gehört (das Haus der Fledermäuse), um das Land des Todes zu erreichen. Bilder zu sehen oder zu malen bringt mich in einen Tunnel aus Dampf, den es im Alphabet nicht gibt.

◀ DARK WORDS
(48 x 37 cm.)
1995

The BAT-WORDS carry the stories of the underground powers, flying across the region of the pre-Colombian Indians' Popol Vuh (the house of bats) to reach the country of death.
Seeing or painting images takes me to a steam tunnel that cannot be found in the alphabet.



■ INMACULADA DIE UNBEFLECKTE
(34 x 50 cm)
1995

Ohne Makel.
Das ist so traurig wie ein weißes Brett; ich ziehe es vor, befleckte Gedanken zu haben.
Inmaculada befleckt sich mit dem Blut ihrer Opfer. So wie die indische Göttin KALI, die auf grausame Weise die Teufel in jener unfruchtbaren, trockenen Welt vernichtet, aus der sogar die mächtigen Götter erniedrigt fliehen.
Es ist Zeit, die konzeptuellen Ideen zu verlassen. Zeit für "Inmaculadas Concepciones", für "Unbefleckte Empfängnisse".

■ IMMACULATE
(34 x 50 cm.)
1995

No blemish.
It is as sad as having a white board, I'd rather have even my thoughts stained. Immaculate who stains herself with the blood of her victims. Like the Hindu goddess KALI, who fiercely defeats the demons in the arid world where even the powerful gods flee in humiliation.
It is now time to refrain from yawning with the "conceptual". Time for blemished "Immaculate Conceptions".





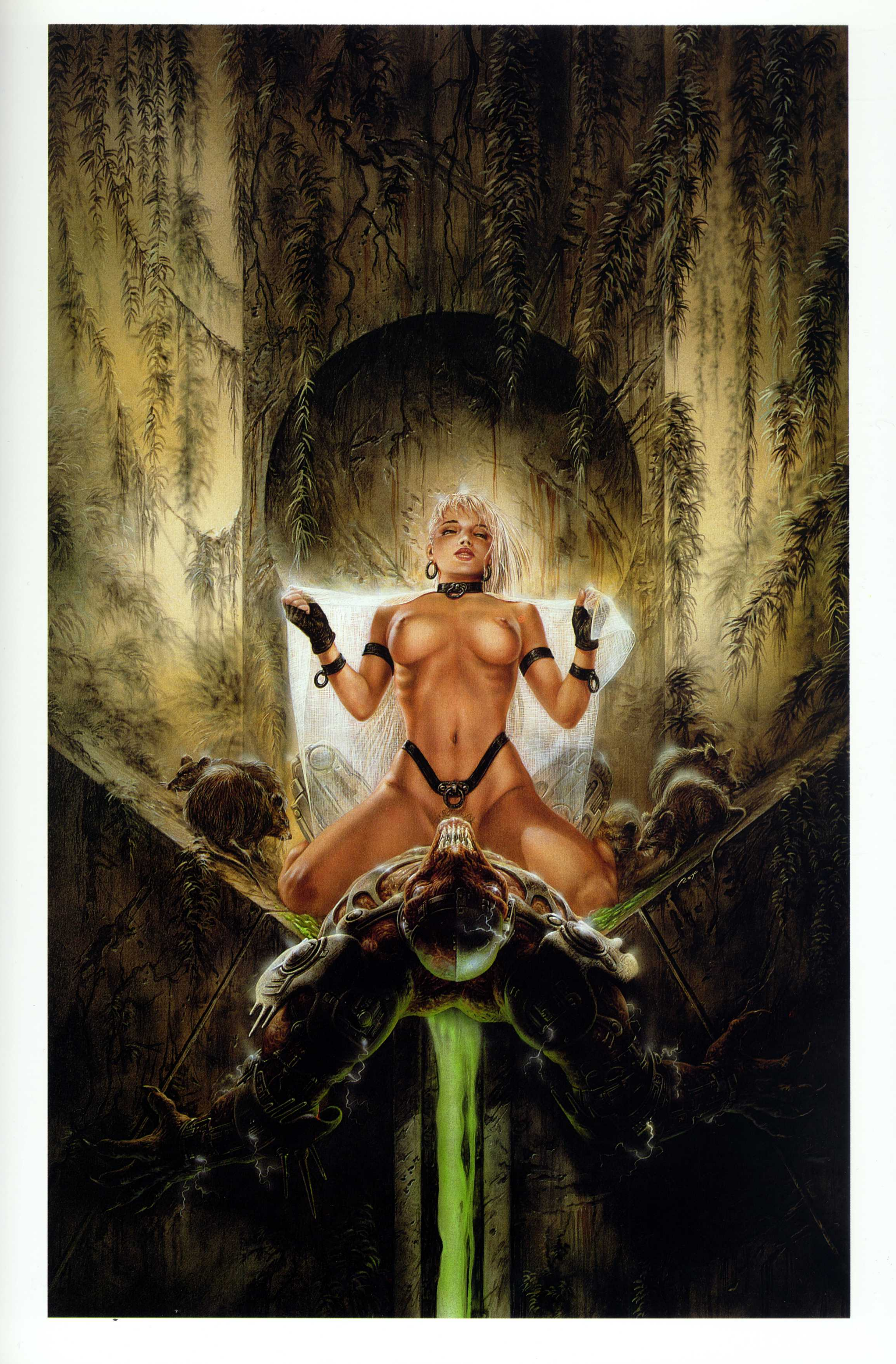
■ KOMMUNION
(29,7 x 41,7 cm)
1994

Ich haben mit dem Meißel jeden Zentimeter dieses leeren Blattes bearbeitet. Ich habe mir mit jedem einzelnen Stück dieser Architektur die Pupillen ausgekratzt und mich dabei nach den Dingen gefragt, die ich vergessen habe.
Vor langer Zeit habe ich das Alltägliche und das Konkrete aus der Tasche fallen lassen, um mich von den dunkelsten Gedanken leiten zu lassen. Ich finde keine Ausreden mehr, um das zu verheimlichen.

■ COMMUNION
(29.7 x 41.7 cm.)
1994

I have worked and carved with a chisel every centimeter of that paper void. I have scratched my pupils with each of the borders of that architecture, asking myself something I have forgotten.
It's a long time since I let the daily and the specific drop from my pocket, letting myself be carried away by the darkest desires. I find no more excuses.









■ UNTER DEM SCHWARZEN WIND
(25 x 39,5 cm)
1995

Wenn du ins Schwarze taucht, diese lange Reise, auf der du dich selbst verläßt und auf der du niemals die Erde berührst, liest du, in einer Falte des Lakens, daß die Abscheu und die Unzucht zusammen gehören, daß der Höhenschwindel Samen ausspuckt. DieTiefe führt dich zu einer Art Extase und Beklemmung.
Ich öffne das Fenster immer seltener und verstecke mich öfter in den Ecken des Schwarzen. In Erinnerung an Munch und sein Gemälde DIE VAMPIRIN.

■ UNDER BLACK WIND
(25 x 39.5 cm.)
1995

When you dive into the blackness, that long journey where you run away from yourself and where you never touch the earth, you read, in some fold of the sheet, that fear and lust go together, that vertigo spits sperm. The depth leads you to some kind of ecstasy and anxiety.
I open the window less and less and hide even more in the corners of the blackness.
To the memory of Munch and his picture "VAMP".



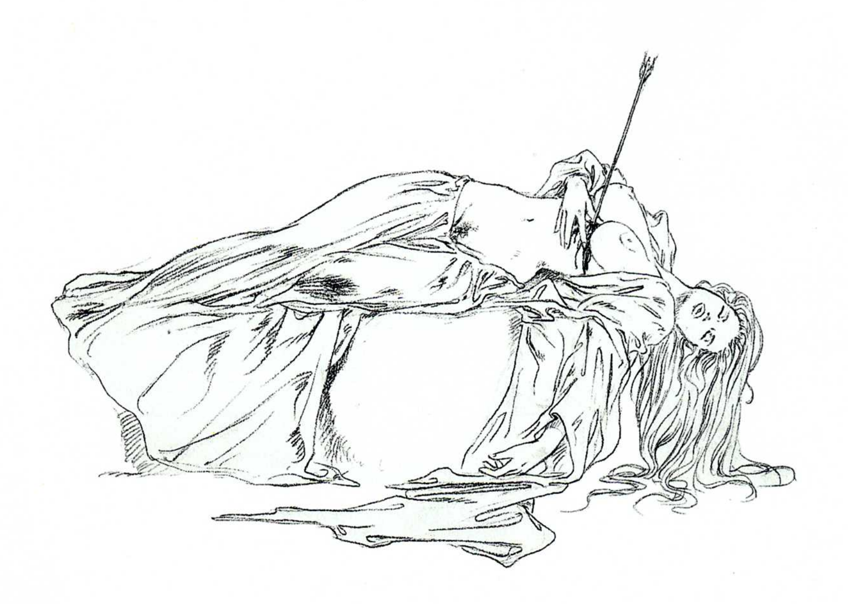


■ GOLDENE KABALE
(29 x 42 cm)
1994

Feuchte Kälte im Morast, auf der kalten und nassen Haut, auf dem kalten Metall. Auf der anderen Seite die Hitze der Ocker auf den Bäumen im Morast, auf der Haut und auf den Metallen. Widersprüche, die durch unsere Körper fließen, mit der Geschwindigkeit eines Pfeils. DIANA, Eindringling in der Fabel der TROLLS.

■ GOLDEN CABALA
(29 x 42 cm.)
1994

Cold dampness in the swamps, in the cold and wet skin, in the cold metal. On the other hand, the warmth of the ochers on the trees in the swamps, on the skin and the metals.
Contradictions circulating through our body with the speed of an arrow.
DIANA, intruder in the fable of the TROLLS.





- DIE STIMME DES BETRUGS
(22 x 36,5 cm)
1995

Von den Masken des griechischen Theaters. Von den Photogrammen des "Gespensts in der Oper".
Betrug.
Durch den Mund der Lüge kann man zur Schönheit gelangen, nicht zu einer gewöhnlichen Schönheit, sondern zu einer Schönheit, die alle Grenzen sprengt und beleidigend wirkt.

- THE VOICE OF DECEIT
(22 x 36.5 cm.)
1995

From the Greek theatre masks. From the photograms of The Phantom of the Opera. Deceiving.
Through the mouth of the lie you can reach beauty, a beauty that is not homely, but overflowing and daunting.




Royo



■ DIANA VON BITRU
(30 x 50 cm)
1995

An einem Ort, an dem sich die Kreaturen, die die Tochter desTeufels beschützen, vornüberbeugen und schlabbern. Auf dem Balkon, auf dem uns diese Bilder, die uns unbedeutend erscheinen, von außerhalb erreichen.
Aus der Perspektive des Ungewissen.
Miss Diana Vaughan, die Tochter des BITRU, die auf das Geschenk des Dämons ASMODEUS wartet, dem Schwanz des Löwen Marcos.

■ DIANA OF BITRU
(30 x 50 cm.)
1995

In a place where the creatures who guard the Devil's daughter look out and dribble. In the balcony where those exterior images that seem insignificant always arrive.
In the perspective of the uncertain.
Miss Diana Vaughan, BITRU's Palladist daughter, waiting for the devil ASMODEUS's present, the tail of Mark the Lion.



■ STERNE DER WÄRME
(32 x 49 cm)
1995

FREYA hatte die Aufgabe, die Fruchtbarkeit und den Fortpflanzungstrieb der Wikinger lebendig zu halten.
Freya war die schönste aller Göttinnen, Anführerin der Walküren, sie beförderte die toten Kämpfer nach Walhall, die Halle in der die Auserwählten weiterkämpften und feierten, bis Ragnarok kam, der Augenblick, in dem alle und alles, sogar die Götter selbst, zerstört würden.
Freya bot den Toten und sogar den buckligen Zwergen der Unterwelt ihre Fleischesdienste an.

■ HEAT STARS
(32 x 49 cm.)
1995

FREYA was in charge of keeping up the fertility and the reproducing instinct among the Vikings.
Freya, the most beautiful goddess among the goddesses, leader of the Walkyries, who carried the dead warriors to Valhalla, the hall where the Chosen kept fighting and feasting until the arrival of Ragnarok, the moment when everything would be destroyed, even the gods.
Freya, who offered her sexual graces to the dead, including the humpbacked dwarfs of the underground world.





■ DAS LETZTE SCHWERT DER MACHT
(29,7 x 42 cm)
1995

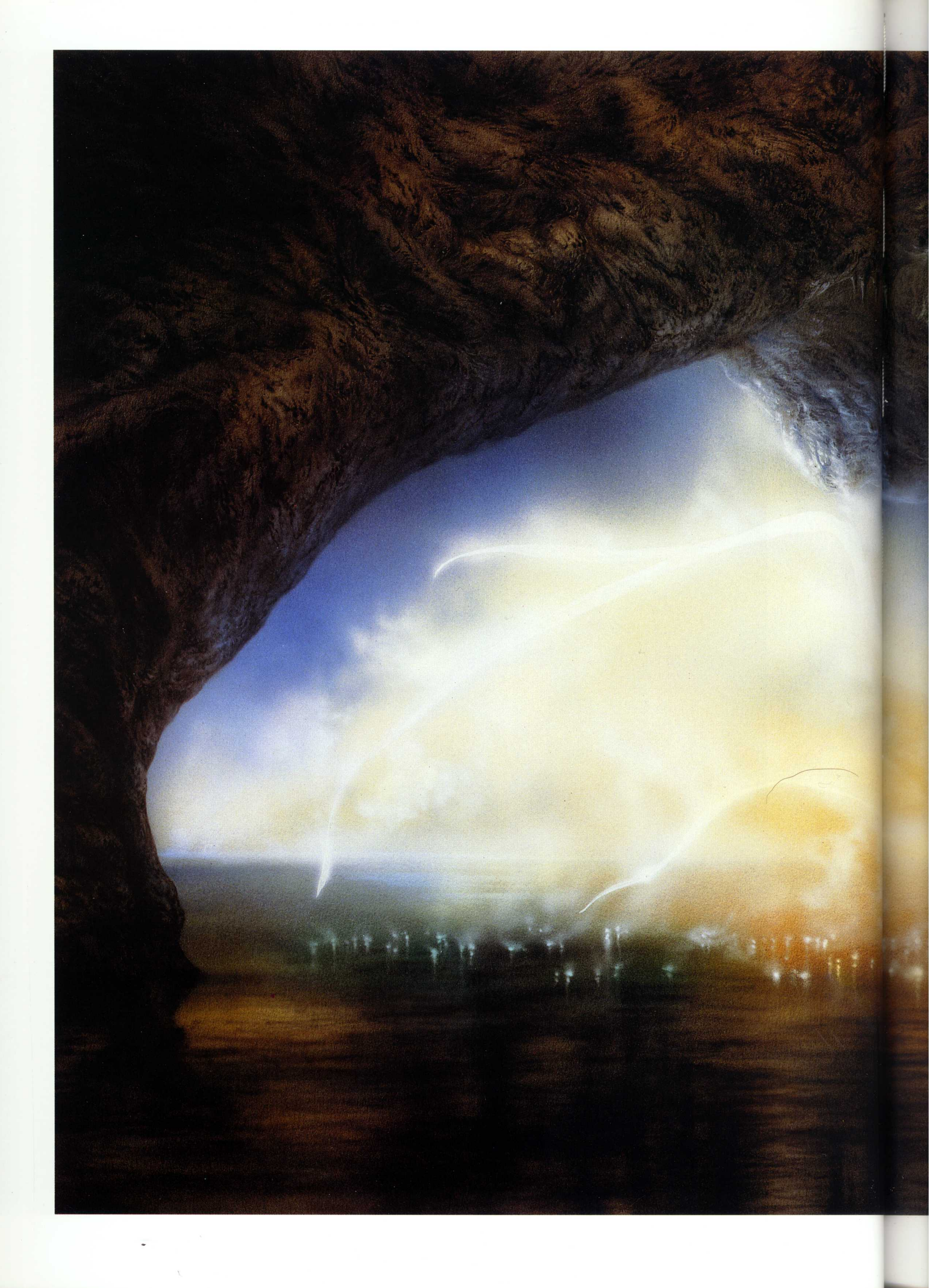
Unendliche Legenden, die sich in der Zeit verlieren. Darin stießen die Helden, die Druiden und die Jungfrauen immer wieder auf die Herren der Nacht.
Als Kind war es sehr einfach, den Weg zu finden, der in die Nacht aller Zeiten führt. Es genügte, die Augen zu schließen und zu träumen.

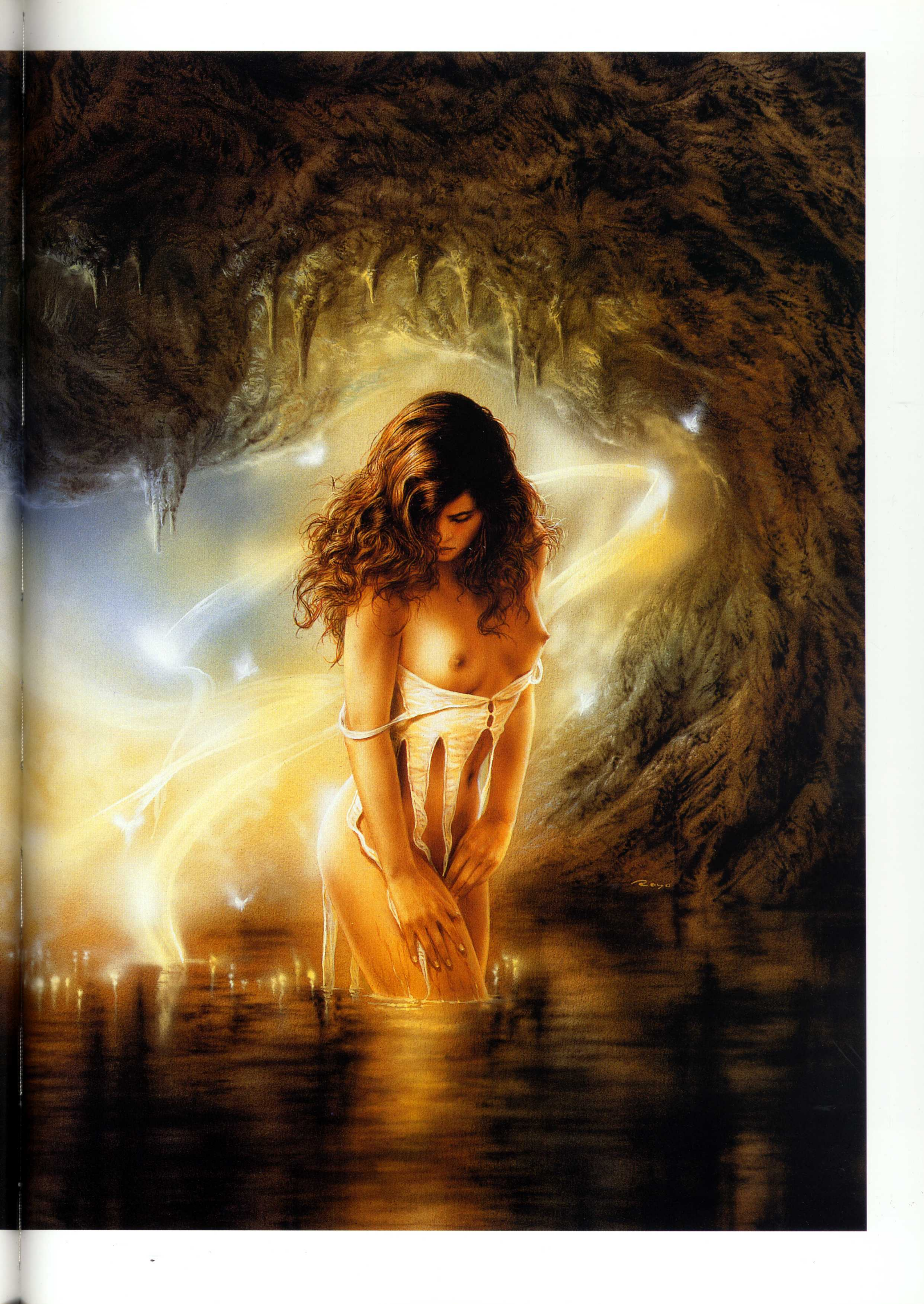
■ LAST SWORD OF POWER
(29.7 x 42 cm.)
1995

Circular and endless legends that get lost in time. There, heroes, druids and maidens suffered continuous confrontations with the masters of the night.
As a kid, it was very easy to find the way that leads into the night of time. All I needed was to close my eyes and start dreaming.








Royo

◀ FÄDEN DER SEHNSUCHT
(48 x 32 cm)
1995

Die Leuchtkäfer schwimmen auf der Wasseroberfläche und erleuchten die Sehnsucht, die die Fäden der Finger durchdringt wie ein elektrischer Schlag.
Die Dame des Sees wartet auf die Rückkehr des phallischen Schwertes Excaliburs.

◀ THREADS OF DESIRE
(48 x 32 cm.)
1995

The fireflies float on the water surface and light the desire which runs along the finger threads like an electrical discharge.
The Lady of the Lake waiting for the return of the phallic sword of Excalibur.



■ DIE KAPELLE DES SCHATTENS
(43 x 52 cm)
1995

Sie ist wie ein Wurm, der seinen Seidenkokon spinnt – er ist wie eine Spinne, die sein Opfer umspinnt.
Ich bin immer an ein Stück weißen Papiers gebunden, umgeben von Pinseln und Farbtuben. Ich lebe mit der Angst, den Blick zu erheben vom Zeichentisch. Er könnte ja von den Wänden zurückprallen, mich treffen und verletzen, oder in den Fragen untergehen.

■ THE SHADOW CHAPEL
(43 x 52 cm.)
1995

She, like a worm making its silk cocoon, he, like a spider weaving the trap around its prey.
I, always clutching a blank piece of paper, surrounded by brushes and paint tubes, afraid to look up and away from the drawing board. My sight can rebound against the walls and hurt me, or it can get lost among the questions.





■ DIAGONALE DER TRÄUME
(26 x 42 cm)
1995

Die ewige Beziehung zwischen Frau und Schlange, zwischen Mond und Wasser. Hieroglyphen ohne weitere Worte.

■ DREAM DIAGONAL
(26 x 42 cm.)
1995

The eternal relationship between woman, snake, the Moon and water. Hieroglyphics with no other words.



■ SPUREN IN ROT
(28 x 46 cm)
1993

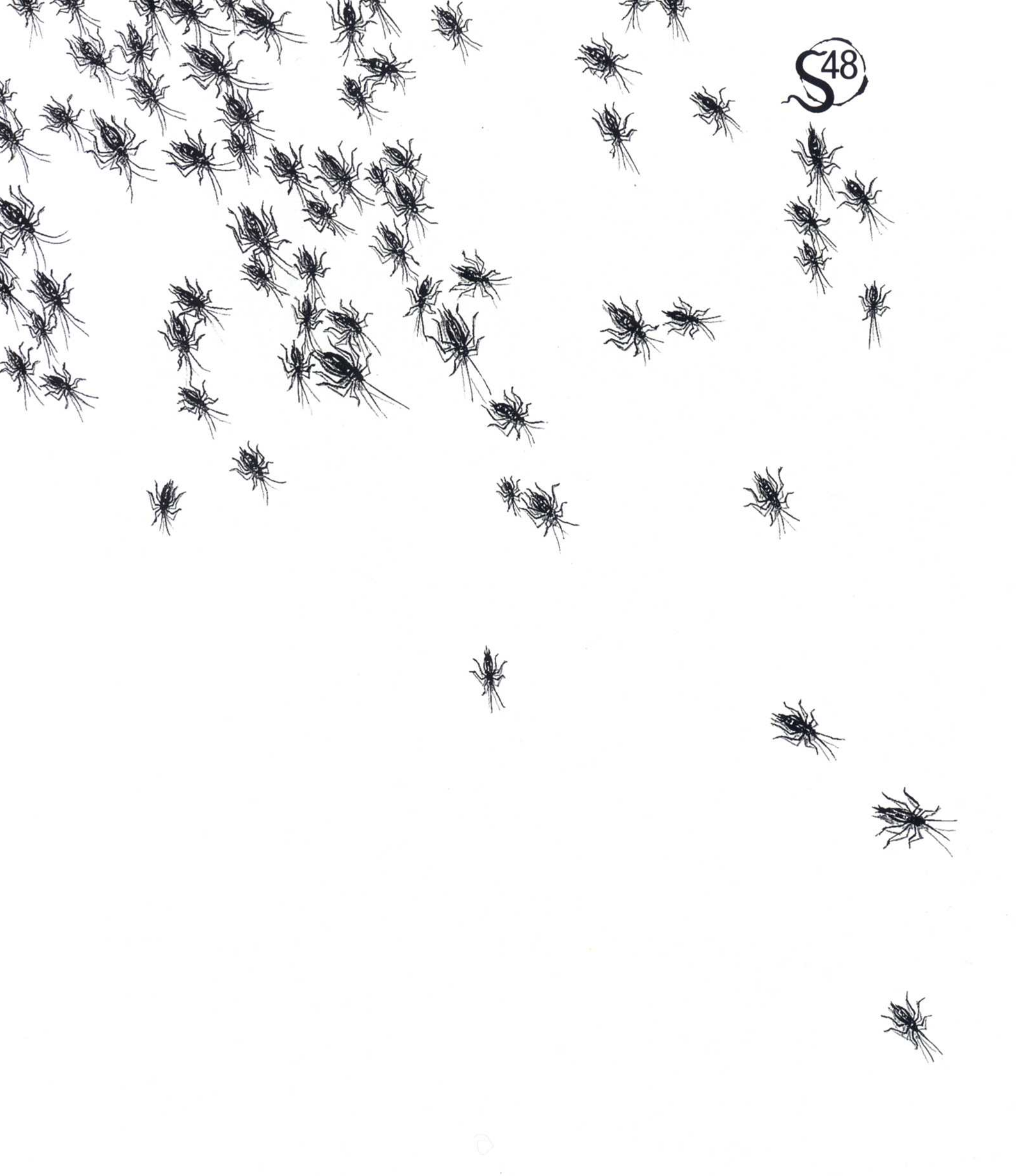
Die Proportionen und die Muster der Anatomie zerstören. Die Liniezugunsten der Bewegung zerstören. Die Grenzen der menschlichen Resistenz zerstören. Die Moral, mit der sie uns in letzter Zeit auf die Nerven gehen, zerstören. Die Distanz zwischen der Figur und dem Zuschauer zerstören. Den Zuschauer selbst zerstören.

■ RED TRAIL
(28 x 46 cm.)
1993

To destroy the proportions and the canons of anatomy. To destroy line in favor of movement. To destroy the limits of human endurance. To destroy the moral with which we have been smothered in the last years. To destroy the distance between character and audience. To destroy the audience itself.







■ PILGERFAHRT
(33 x 47 cm)
1994

Für einige amerikanische Völker sind die Insekten die verstorbenen Seelen, die auf die Erde zurückkehren.
Auf dem Thron die griechische Göttin HECATE, die direkt von der Generation der Titanen abstammt. Die Schwarze Göttin des Himmels und der Nacht, Trägerin der Plagen und des plötzlichen Todes. Sie ist die Herrin der Magie und des Zaubers; sie trägt eine Fackel in der Hand, denn sie gehört zur Welt des Schattens. Im Zentrum des Scheideweges. Die Erfinderin des Zaubers.

■ PILGRIMAGE
(33 x 47 cm.)
1994

Some American people believe insects are the souls of the dead who come back to visit the Earth.
On her throne sits the Greek goddess HECATE, who descends directly from the generation of the Titans. She is the Black Goddess of the sky and the night, bearer of plagues and sudden death. Presiding over Magic and Spells with a torch in her hand, bound to the world of shadows. In the center of the dilemma. The creator of witchcraft.

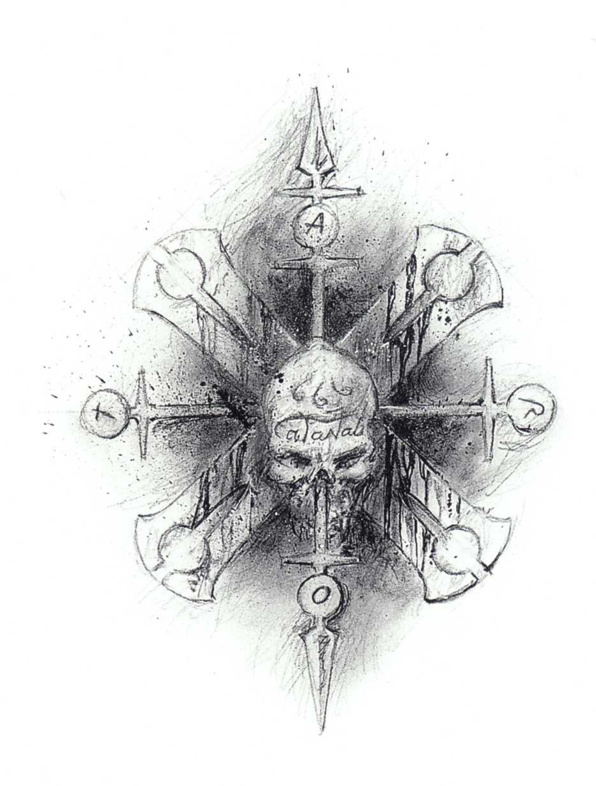


■ MULTIPLIZIERT MIT EIS
(28 x 43 cm)
1995

Bei meinen Gängen auf den Straßen sehe ich eine fremde Welt. Alles ist auf karriertes Papier gezeichnet, jeder Schritt eine Mühe. Tausend Dinge kommen in Bewegung, um solch einen Quatsch hervorzubringen. Die Blicke erreichen mich nicht, sie werden von Millionen von Wasserfällen gehindert.
Bei diesen Gängen vermisse ich das zweidimensionale Papier, wo ein Blick, der nicht existiert, dich auf Reisen schicken kanndorthin, wo das Karo sich in Rändern verliert.

■ MULTIPLIED BY ICE
(28 x 43 cm.)
1995

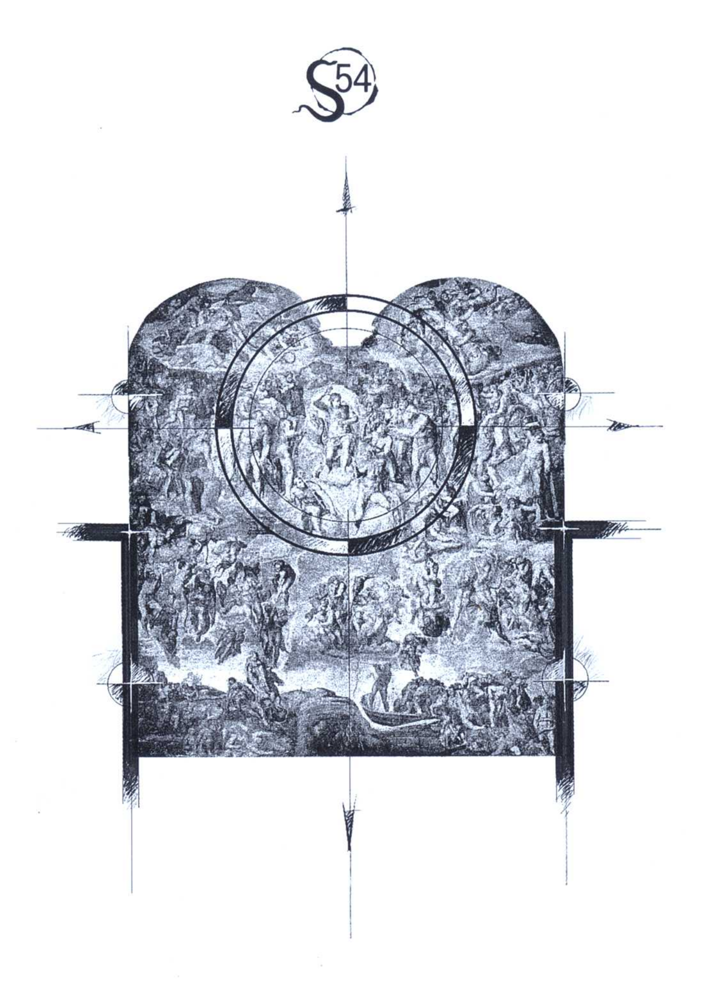
My journeys to the street make me see a strange world. It is all drawn on squared paper, every step is an effort. Thousands of things start working to achieve such nonsense. Looks don't arrive, hindered by millions of waterfalls.
In these journeys, I miss the true two dimensional paper, where a non-existing look can take you on a journey where the quadrille is lost in the margins.











■ DAS FENSTER DES BUONARROTI
(35 x 57 cm)
1994

Dante macht sich des Wortes eigen, um zu malen. In seiner Göttlichen Komödie terrorisiert er uns mit seiner Beschreibung der Höllenstadt Dite: rote Giebel, rotglühende Kegel aus Eisen, die mit unheimlichem Glanz die traurigen Schatten jener immensen Einsamkeit erleuchten; so lebendig, so anders und wahr, für immer und ewig!
Michelangelo schreibt mit seiner Malerei. Im Jüngsten Gericht überrascht uns die rotative Kraft der Komposition, die Spannung der Darstellung Christi, der Kontrapunkt der jungfräulichen Anmut, sein Hölle, die sich auf Dante bezieht.
Dante und Michelangelo, Kommunikation zwischen Literatur und Malerei. Zwei Säulen (wie jene des Tempels von Salomon), um in ein anderes Jahrhundert zu gelangen.

■ WINDOW TOWARDS BUONARROTI
(35 x 57 cm.)
1994

Dante uses the word to paint. In the "Divine Comedy", he terrifies us with his description of Dite, the infernal city: red pinnacles, red-hot iron cones, illuminating with sinister brightness the sad shadows of that huge loneliness; so vivid, different and visible once and for all!
Michelangelo writes with his art. In "The Final Judgement" we are awed by the rotating power of the composition, the strain in the image of Christ, the counterpoint of the sweetness of the Virgin, his hell based on Dante.
Dante and Michelangelo, communication between literature and art. Two pillars (like those of the Temple of Salomon) to enter another century.


POWER



■ DER KÖNIG GEIST
(30 x 43 cm)
1995

Es ist Zeit, eine Pause zu machen, auch mit der Farbpalette, Zeit, die Leidenschaften und die Riten, die uns mit ihrer Dunkelheit blind gemacht haben, beiseite zu lassen.
Bei frischer Bergluft wollen wir uns für einen Augenblick verlieren in einer sanften, reinen Phantasie jugendlicher Liebe.

■ GHOST KING
(30 x 43 cm.)
1995

It's time to take a break, even from the color palette, to leave aside the passion and rites that have blinded us with their darkness.
With the clean and cold mountain air, let's lose ourselves for a moment in a soft and white story of youthful love.







■ GEHEIMNISVOLLE SPIEGELUNGEN
(36 x 50 cm)
1996

Der Betrug des Spiegels. Ein geheimer Dialog wie der, den wir beide, du und ich, das ganze Buch durch hatten. Die Lüge, die uns träumen läßt.
Die Spiegelung ist eine Konstante bei allen Mythologien, die wir uns in Erinnerung rufen, und in den Gemälden fast aller Zeiten. Das ist der Grund dafür, daß ich dieses Bild als Titelbild gewählt habe.

■ SECRET REFLECTIONS
(36 x 50 cm.)
1996

The mirror's deceit. It's a secret dialogue like the one you and I maintain along this book. It's the lie that makes us dream.
The reflection is a constant feature in all the mythologies we are now recalling and in the paintings of almost all times. That is the reason why I chose this image for the cover.



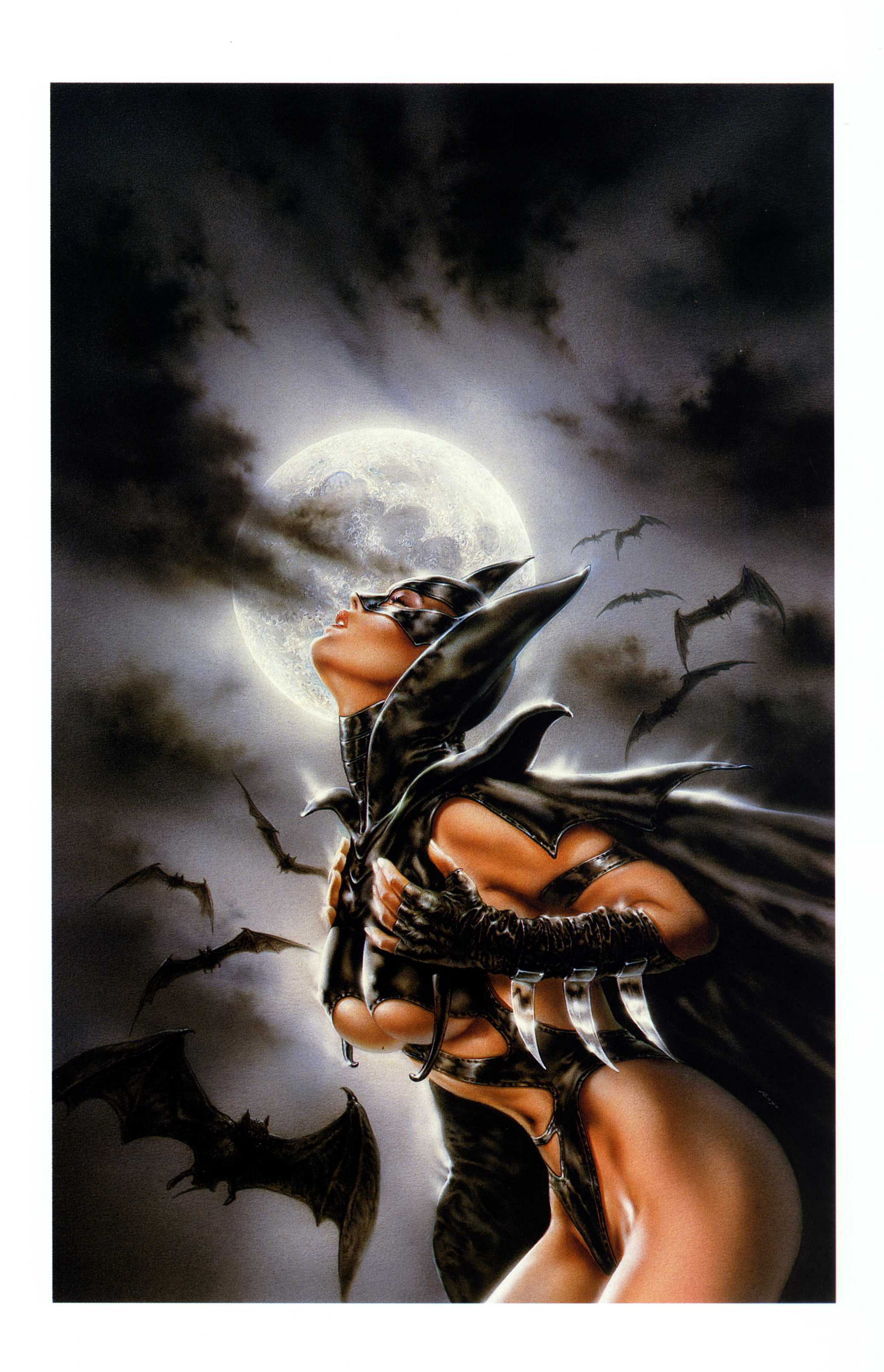
■ SCHWARZE FLÜGE
(28 x 43 cm)
1995

Immer gegen den Wind und das Licht. Die gewundene Siluette in der Nacht streift die Barrieren und den Wind.
Ein Leben dem Comic gewidmet. Neben sämtlichen Legenden ist der Comic eine weitere Quelle von Göttern und Helden.

■ BLACK FLIGHTS
(28 x 43 cm.)
1995

Always against the wind and the light. The sinuous figure in the night tears the barriers and the wind.
Dedicated to the comic world. Along with the legend, the comic is another inexhaustible source of gods and heroes.





■ DIE HAND DREI KREISE
(30 x 48 cm)
1995

HADES, der König der Unterwelt, der Gott mit dunklem Antlitz, von Schatten bedeckt, der König, der sich nie, oder fast nie, zeigt.
Er verliebte sich in PERSEPHONE im gleichen Augenblick in dem er sie sah, und mit Hilfe seiner göttlichen Macht tat er die Erde auf an der Stelle, an der sie war.
Hades kam und nahm die überraschte Persephone; er nahm sie mit in die Tiefen seines Reiches. Jedes Jahr überlistet Persephone die Wache Hades und kehrt zurück auf die Erde. Dann beginnt der Frühling.

■ THE HAND OF THREE CIRCLES
(30 x 48 cm.)
1995

HADES, the king of the underworlds, the dark faced god, covered in shadows, who never, or hardly ever, shows himself.
He fell in love with PERSEPHONE the moment he saw her and, using his divine power, opened the earth close to where she was. Hades came out, seized the surprised Persephone and took her to the depths of his gloomy kingdom. Every year, Persephone gets past Hades's watchful eye and goes back to Earth. Spring starts then.







■ DIE BLÄTTER DER AKAZIE
(21 x 32 cm)
1995

Zutaten:
Der Baum der erneuerten und anhaltenden Jugendkraft inmitten des verlassenen Sandes. Symbol der Unsterblichkeit der Seele. Heiliger Baum der Ägypter. In Asien ist es der Baum des Nordens und des Winters.
Die Blätter schützen und nähren. Sie saugen die Strahlen der Sonne auf und verwandeln sie in Energie. Bei den Chinesen ist das Blatt eins der acht Symbole für Glück und Wohlstand.
Der Umhang ist laut den Kelten das Symbol der Metamorphose und die Würde, die den Weisen vom Volk abschirmt. Die bestehende Trennung zwischen der Person und der Welt.

■ THE ACACIA LEAVES
(21 x 32 cm.)
1995

Ingredients:
The tree of renewed and persistent greenness in the middle of the desert sands. Symbol of the immortality of the soul. The sacred tree of the Egyptians. In Asia, the tree is linked to the north and winter.
The leaves protect and nourish. They catch the sunbeams and transform them into energy. To the Chinese, the leaf is one of the eight emblems of happiness and prosperity.
The cloak, symbol of metamorphosis according to the Celts, is the dignity that isolates the sage from generality. The existing separation between the person and the world.







■ EINE MILLION TRÄNEN
(28,5 x 41 cm)
1994

Die vorgeschichtliche Göttin Mutter wurde auch als die Göttin Uhu dargestellt, mit dem Kopf eines Vogels und dem Körper einer Frau. Der Vogelteil symbolisierte den Flug der Seele nach dem Tod und ihre Wiedergeburt in einem anderen Körper.
Als Hintergrund die runde Form des Bauches dieser Göttin. Der Kessel der Wiedergeburt bei den Kelten, aus dem die Dämpfe des Blutopfers entweichen, denn die Dämpfe wirken berauschend, wenn das Blut kocht.

■ A MILLION TEARS
(28.5 x 41 cm.)
1994

The prehistoric Mother goddess was also represented as an Owl goddess, with the head of a bird and the body of a woman. Her bird side symbolized the flight of the soul after death and its return to become reincarnated in another body.
In the background, the circular shape of the Goddess's belly. The Celtic Cauldron of Regeneration, from which arose the vapors of the blood sacrifice, which, on boiling, became intoxicating.

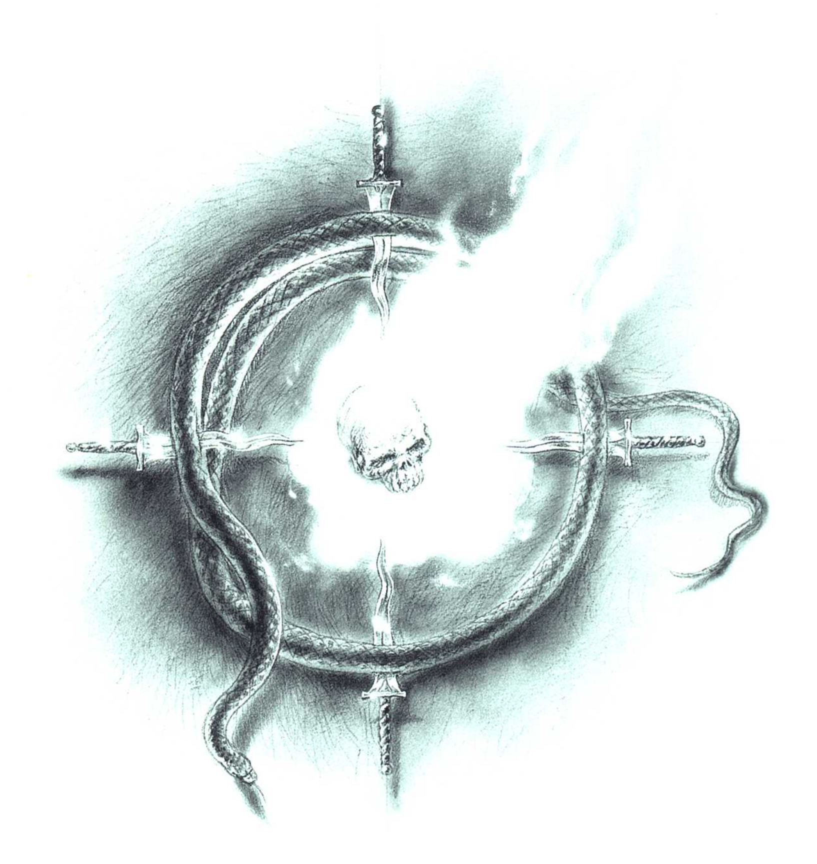


■ SCHWADEN DES VERGESSENEN
(32 x 52 cm)
1994

Als Erinnerung an die baskischen Höhlen Zugarramurdi, wo die Fugen Hexensabbate zeichnen. Sie liegen inmitten einer wunderschönen Landschaft, umgeben von einer dichten und grünen Vegetation.
Mit dem Grün der Pflanzenwelt. Das Grün, das in der Alchimie das Geheime Feuer darstellt. Das grüne Feuer, das Blei schmilzen läßt und aus dem das Gold der Philosophen entsteht. Das grüne Feuer, das die Monster in leuchtende Geister verwandelt. Durchsichtiges Glas.

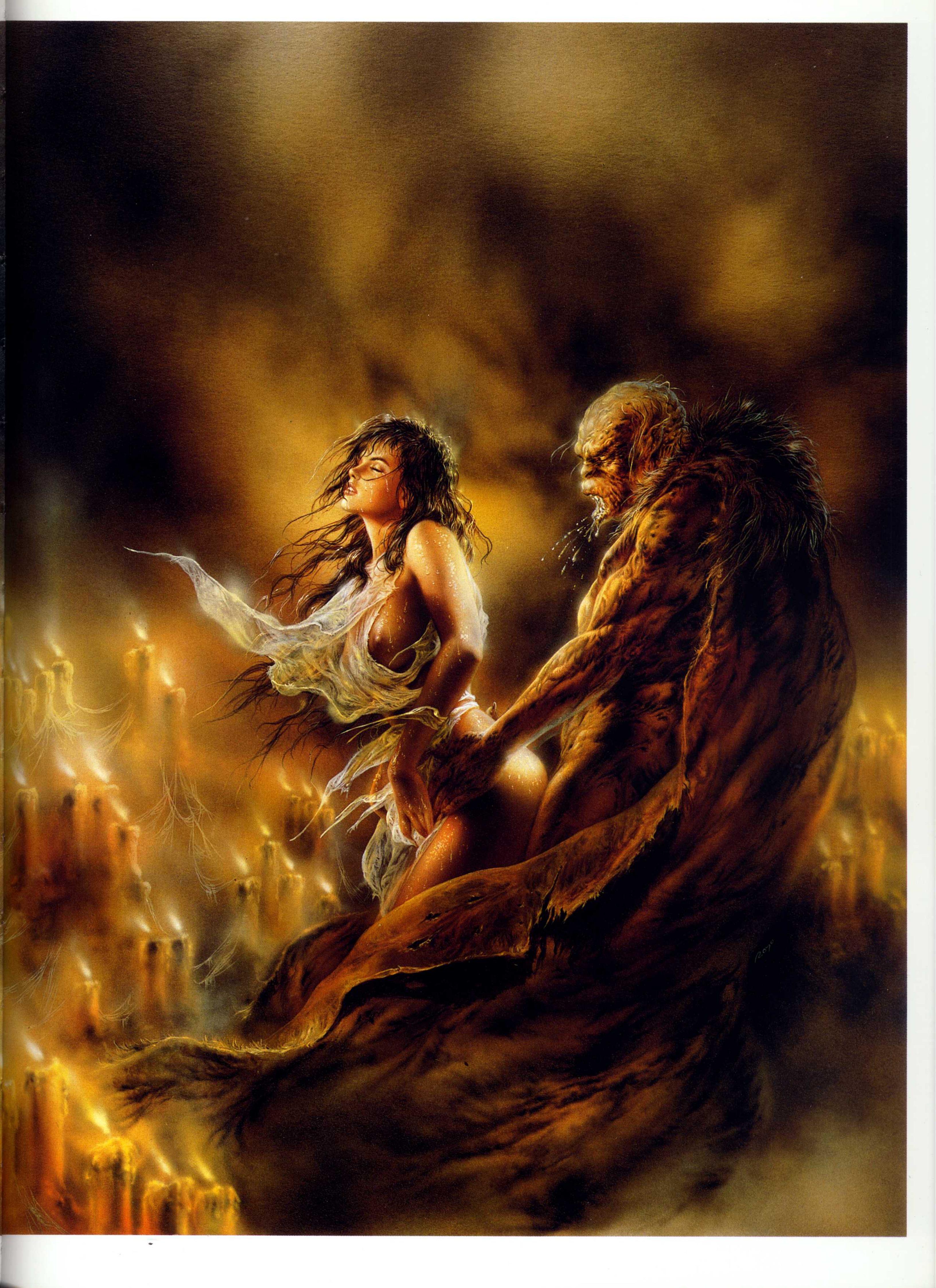
■ OBLIVIOUS VAPORS
(32 x 52 cm.)
1994

In remembrance of the Basque caves of Zugarramundi, where the crevices draw witches' sabbaths. They are located in a beautiful spot, surrounded by green and lush vegetation.
With the green of the kingdom of plants. The green that in alchemy is linked to the Secret Fire. The green fire with which lead is molten and philosophers obtain gold. The green fire that transforms the monster into a bright spirit. Translucent crystal.







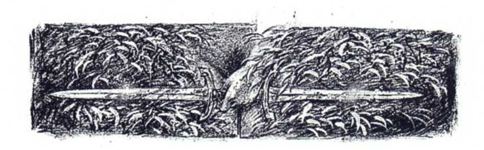


◀ DAS HEIMLICHE ZEICHEN
(48 x 37 cm)
1994

Ich glaube, wir sind alle davon überzeugt, daß es besser ist, auf Umwegen ans Ziel zu gelangen als auf gerader Strecke. Auf dem Weg gibt es mehr Freuden als am Ziel. Das Ritual erscheint uns immer aufregender als die Tat selbst.
Es fällt mir schwer, dir die eine oder andere Malerei auf direkte Weise zu erklären. Gehe um sie herum, folge dem Labyrinth vonSäulen aus Wachs; jeder Schritt wie ein schwaches Licht, als wäre es eine Säule von Bernini.
Und gib acht, verbrenne dich nicht in den Spalten der ... es ist besser, ich breche hier ab.

◀ THE FURTIVE SIGN
(48 x 37 cm.)
1994

I believe we are all convinced that it is better to reach things following a roundabout way rather than a straight line. There are more pleasures on the path than in the finish line. The ritual is always more exciting than the act.
I would find it very difficult to tell you about this or any other painting in a direct way. Go around it, following a labyrinth of wax columns, every step like a small light, as in the Colonnade of Bernini. And be careful, don't choke in the creases of...I had better interrupt.



■ DAS HERZ DER WAAGE
(29 x 44 cm)
1994

Du siehst es und du siehst es doch nicht. Indem du die Türen des Eindeutigen öffnest und das Nebensächliche schließt. Das Licht und die Dunkelheit.
Mit der Waage der beiden Extreme.
Sex und Tod.

■ THE HEART OF THE SCALES
(29 x 44 cm.)
1994
You see it and you don't. Opening the doors of the obvious and closing the accessory. Light and darkness.
With the two-ended scales.
Sex-Death.







■ HONIG DES SCHATTENS
(42 x 64 cm)
1994

Jede Spalte symbolisiert einen Zeitabschnitt, Zeit der Arbeit, Zeit der Mühe (und das ist kein Witz).
Zeit des Wartens, Zeit, in der im Gehirn die Szene Schritt für Schritt abgezeichnet wird, wie ein Stück Metall, das auf den Boden fällt und einen wilden Krieger in einen weiblichen Körper verwandelt, der sogar Bestien zu verführen vermag.

■ SHADOW HONEY
(42 x 64 cm.)
1994

In every crack a time space is represented, effort and work material time (and I'm not joking).
A waiting time that draws the scene in the brain step by step, just like, rolling on the ground, we find every metal piece that will transform a fierce warrior into a feminine body, capable of seducing even the beasts.



■ ECHO DES MONDES
(26 x 41 cm)
1994

Die Geburt Botticellis.
Im Schein des Mondes wird die Tochter URANS, die keine mütterlichen Prinzipien hat, auf einer Muschel treibend und sichim Hin und Her der Wellen wiegend nicht ans Ufer gespült. So wird sie aus dem dunkeln Zentrum der Erde geboren und mit den Winden der Sinnlichkeit statt mit denen CEPHIROS UND CHLORIS ausgestattet. Dort paßt FLORA nicht mehr hin und ihr Blumenumhang kann das kalte Blau nicht bedecken.
Zum Schluß eine Geburt.

■ MOON ECHO
(26 x 41 cm.)
1994

Birth of Botticelli.
From havens of moonlight alone, URANUS's daughter, who lacks the maternal beginning, doesn't need to arrive on a beach shell thanks to the sway of the waves. She can be born from the dark center of the earth and with the winds of sensuality instead of ZEPHYRUS and CHLORIS. FLORA has no place there, and her cloak of flowers shall not cover the coldness of the blue.
A birth to end with.







BIOGRAPHIE

Luis Royo wurde 1954 in Cutanda bei Teruel, in Spanien, geboren. Er studierte Malerei, Dekoration und technisches Zeichnen. Gleichzeitig arbeitete er von 1970 bis 1979 in verschiedenen Dekorationsateliers. Von 1972 bis 1976, als er sich stärker auf die Malerei großen Formats konzentrierte, wirkte er an kollektiven Malereiausstellungen mit und im Jahre 1977 realisierte er individuelle Ausstellungen in mehreren Städten. Im Jahre 1978 ging er mehr und mehr zum Comic über und ab 1981 veröffentlichte er Geschichten in Zeitschriften wie "1984", Comic International, Rambla und, eher spontan, El Víbora und Heavy Metal. Ab 1983 widmete er sich, zusammen mit dem Verlag Norma Editorial, der Illustration, wobei er zum ersten Mal das spanische Gebiet verließ und in der ganzen Welt veröffentlichte.

Zur Zeit sind seine Werke als Titelbilder auf Verlagsbüchern wie Tor, Berkley, Avon, Warner, Bantam, Zebra, Nal oder Pocket zu sehen. Ebenfalls erscheinen sie auf Heften wie Heavy Metal, Cimoc, Penthouse, Comic Art, Ere Comprimee, Total Metal, etc. Seine Illustrationen erscheinen aber auch auf Kalendern, Postern, in Berichten über seine Illustrationen, Trading Cards, Mappen, Sammlungen, etc. der Ausgaben Penthouse, Air Brush–Action, Comic Images, Heavy Metal, D.C. Comic, Fleer Ultra X–Men und Norma Editorial.

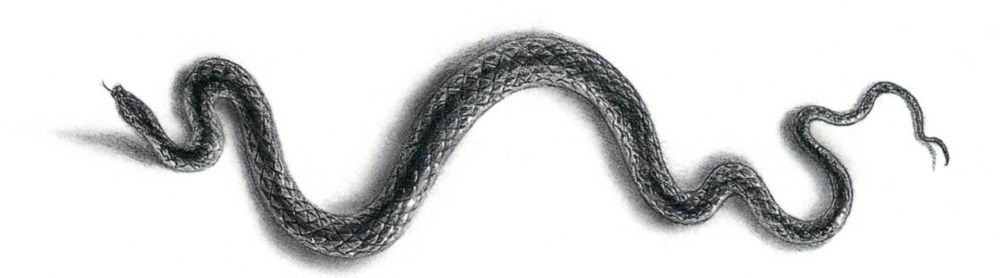
BIOGRAPHY

Luis Royo was born in Cutanda, Teruel (Spain) in 1954. When he became of age, he studied drawing, art and design. During the seventies, he worked in several design studios, while focussing on his painting. He took part in various joint exhibitions and his work was shown in individual exhibitions in different cities in Spain.

His interests expanded into comics and by the early eighties he was published internationally in such magazines as "1984", Comic International, Rambla, and, occasionally, El Víbora and Heavy Metal.

In 1983 he began a longstanding relationship with Norma Editorial and devoted himself to illustration: quickly becoming a predominant force in the fantasy and sf fields.

Nowadays, Royo's work can be seen all over the world, having been published by such notable companies as Tor, Berkley, Avon, Warner, Bantam, Zebra, NAL, Pocket Books, and magazines such as Heavy Metal, Cimoc and Penthouse to name but a few.



BIBLIOGRAPHIE

- CIRCULUS–SATAKA
  (Comic–Album)
  Garcia & Bea editores
- DESFASE
  (experimentelles Comic–Album)
  Ikusager Ediciones
- FROM FANTASY TO REALITY
  (Kollektion von Trading Cards)
  ComicImages
- FORBIDDEN UNIVERSE
  (Kollektion von Trading Cards)
  Comic Images
- THE BEST OF ROYO
  (Kollektion von Trading Cards)
  Comic Images
- WOMEN
  (Buch mit gesammelten Illustrationen)
  Norma Editorial, Soleil Productions, Edition Comic Forum
- MALEFIC
  (Buch mit Illustrationen)
  Norma Editorial, Soleil Productions, Könemann
- WARM MINDS
  (Zusammenstellung von Illustrationen)
  Norma Editorial, Heavy Metal
- SECRETS
  (Buch mit Illustrationen)
  Norma Editorial

BIBLIOGRAPHY

- CIRCULUS-SATAKA
  (Comic Album)
  García & Bea editores
- DESFASE
  (Experimental comic album)
  Ikusager Ediciones
- FROM FANTASY TO REALITY
  (Trading card collection)
  Comic Images
- FORBIDDEN UNIVERSE
  (Trading card collection)
  Comic Images
- THE BEST OF ROYO
  (Trading card collection)
  Comic Images
- WOMEN
  (Art book)
  Norma Editorial, Soleil Productions, Edition Comic Forum
- MALEFIC
  (Art book)
  Norma Editorial, Soleil Productions, Könemann
- WARM WINDS
  (Illustration portfolio)
  Norma Editorial, Heavy Metal
- SECRETS
  (Art book)
  Norma EditoriaL





DM 19.80


ISBN 3-9803109-1-4
9 783980 310918